

Wien, am Montag, den 5. Mai 1930

Erste Ausgabe

.....

Künstlerehrung durch Strassenbenennung in Wien. Der Gemeinderatsausschuss für allgemeine Verwaltungsangelegenheiten hat am letzten Mittwoch wieder einige Strassenbenennungen beschlossen. Es sind dies je zwei Strassen im Gebiete der städtischen Wohnhausanlage Aichholzgasse in Meidling und in der Siedlung Hermeswiese in Lainz. Alle vier Strassen erhielten ihre Namen nach bedeutenden Künstlern. So wurde im Gebiete der Wohnhausanlage Aichholzgasse die von der Spittelbreitengasse zur Aichholzgasse führende Gasse nach dem von 1868-1926 lebenden Maler Albin Egger-Lienz benannt. Die von der Hohenbergstrasse abzweigende, bisher unbenannte Gasse erhielt ihren Namen nach dem Miniaturenmaler Robert Theer (1803-1863). In der Siedlung Lainz wurde der Verbindungsweg zwischen der Trabertgasse und der Dvorakgasse nach der von 1814-1894 lebenden Dichterin Betty Paoli (Pseudonym für Barbara Elisabeth Glück) benannt. Der zweite von der Trabertgasse abzweigende Weg erhielt seinen Namen nach dem Komponisten und Schüler Haydns Siegmund Neukomm (1778-1858).

.....

Zusammenstoss zwischen Auto und Motorrad. Gestern mitternachts fuhr ein in schnellem Tempo fahrendes Auto Ecke Mollardgasse und Hofmühlgasse in ein Motorrad. Bei dem Zusammenstoss wurde der Motorradfahrer schwer verletzt und das Motorrad erheblich beschädigt. Das Auto fuhr sofort mit abgeblendeten Lichtern davon. Dem schwerverletzten Motorradfahrer leistete die Gemeindegewache erste Hilfe. Da ein Bundespolizist nicht in der Nähe war, veranlasste die Gemeindegewache die Ueberführung des bewusstlosen Motorradfahrers in das Krankenhaus, stellte das beschädigte Motorrad im Kommando der Gemeindegewache sicher und erstattete die Anzeige. Der Motorradfahrer konnte noch nicht einvernommen und identifiziert werden.

.....

Reichsherbergverzeichnis 1930. Der Reichsverband für deutsche Jugendherbergen in Hilchenbach in Westfalen hat soeben das Reichsherbergverzeichnis für 1930 zum Preise von 1 Mark aufgelegt. Die Jugendwanderer finden in dem 430 Seiten starken handlichen Büchlein sämtliche 2200 Herbergen Deutschlands mit Landkarten der betreffenden Gebiete und die Auskunftsstellen über Wanderherbergen und Nächtigungsgelegenheiten in Dänemark, Niederlande, Oesterreich, Schweiz, Schweden und Sudetenlande.